seelze
Stadt mit Schwung

Informationsvorlage Nummer: XVIII/0922e

Der Bürgermeister **Seelze, 24.09.2026**

OE: Bildungs- und Sozialdezernentin
Az:

Beratungsfolge

	Termin	Status
Ausschuss für Bildung und Soziales	10.11.2026	öffentlich zur Kenntnis

Beratungsgegenstand

Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2025
hier: Monatsbericht 12/2025 für den Bereich ABS

Sachverhalt

1. Allgemeines

Der nachfolgende Bericht gibt eine Zusammenfassung der Ergebnisse des Jahresabschlusses 2025 für die Fachbereiche 11 und 12 sowie der Abteilungen 22.2, 22.3 und 22.4 des Fachbereiches 22 Ordnung & Soziales (jetzt 13.1, 13.2. und 13.3).

In den Fachbereichen 11 und 12 haben sich Verbesserungen im Jahr 2025 ergeben. Der Fachbereich 22 zeigt eine Verschlechterung. Nähere Informationen ergeben sich aus den Erläuterungen und der Abweichungsanalyse (Anlage 1).

2. Gesamtentwicklung der Fachbereiche 11, 12 und den Abteilungen 22.2, 22.3. und 22.4 des Fachbereiches 22 Ordnung & Soziales (jetzt 13.1. 13.2, 13.3)

2.1. Entwicklung der Finanzen im Fachbereich 11

Fachbereich 11	**Plan 2025**	**Ist 2025**	**Abweichung zum Plan**
Erträge	987.500 €	1.160.066 €	172.566 €
Personalaufwendungen	2.625.600 €	2.727.494 €	101.894 €
Sachaufwendungen	12.741.000 €	12.158.693 €	-582.307 €
Zuschussbedarf	**-14.379.100 €**	**-13.726.121 €**	**652.979 €**

Das Jahresergebnis für den Fachbereich 11 hat sich im Vergleich zum Plan erheblich um rd. **653 T€** verbessert. Der geplante Zuschussbedarf betrug ca. 14.379 T€, tatsächlich hat sich ein Zuschussbedarf in Höhe von rd. 13.726 T€ ergeben.

Wesentliche Produkte:

Produkt 2.1.1.000 - Grundschulen

Das Ergebnis hat sich um **196 T€** verbessert. Insbesondere begründet sich dies durch die verschobene Betriebsaufnahme der Grundschule an den Grachten in Seelze-Süd.

Produkt 2.1.8.000 - Bertolt-Brecht-Gesamtschule

Das Ergebnis hat sich ebenfalls um **261 T€** verbessert. Insbesondere begründet sich dies durch die Abrechnung von Projekten erst zum Schulhalbjahr 2025/2026. Die entsprechenden Mittel wurden in das Haushaltsjahr 2026 übertragen.

Weitere Produkte:

Abweichung		Erläuterung
1.1.1.532 Overhead FB 11	35.391 €	geringere Personalaufwendungen (Stellenvakanz)
2.1.7.000 Georg-Büchner-Gymnasium	126.117 €	Mittelübertragung ins Haushaltsjahr 2026
2.4.3.000 Verwaltung der Schulen	52.523 €	Mittelübertragung ins Haushaltsjahr 2026
2.5.2.000 Archiv	-25.321 €	höhere Personalaufwendungen (Elternzeitvertretung)
2.6.3.000 Musikschule	-88.634 €	höhere Personalaufwendungen (teilw. Deckung durch Mehrerträge)
2.8.1.010 Kulturpflege	-16.197 €	erhöhte Aufwendungen für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (Deckung innerhalb des THH)
2.8.1.050 Städtepartnerschaften	15.088 €	geringere Personalaufwendungen (längerer Ausfall)
4.2.1.000 Förderung des Sports	33.592 €	Zuschüsse wurden nicht in voller Höhe abgerufen
4.2.4.100 Hallenbad Letter	-8.327 €	höhere Abschreibungen als im Ansatz
4.2.4.200 Sportstätten	57.957 €	geringere Aufwendungen bei den Betriebshofs- und Bewirtschaftungsmitteln
5.7.3.000 Gemeinschaftsanlagen	29.493 €	Zuschüsse wurden nicht in voller Höhe abgerufen

2.2. Entwicklung der Finanzen im Fachbereich 12

Fachbereich 12	Plan 2025	Ist 2025	Abweichung zum Plan
Erträge	6.561.800 €	6.094.394 €	-467.406 €
Personalaufwendungen	11.480.000 €	10.345.315 €	-1.134.685 €
Sachaufwendungen	9.759.200 €	8.865.430 €	-893.770 €
Zuschussbedarf	**-14.677.400 €**	**-13.116.351 €**	**1.561.049 €**

Das Jahresergebnis des Fachbereiches 12 hat sich im Vergleich zum Plan um rd. **1.561 T€** verbessert. Geplant war ein Zuschussbedarf i. H. v. 14.677 T€, tatsächlich beträgt der Zuschussbedarf 2025 rd. 13.116 T€.

Wesentliches Produkt:

Produkt 3.6.5.000 - Betreuungsangebot Kitas und Kindertagespflege

Das Ergebnis verbessert sich um **332 T€.** Insbesondere begründet sich dies durch die spätere Besetzung einiger Personalstellen in der Kita Im Brande und im Kita-Verwaltungsbereich. Aufgrund der Fertigstellung der Kitas im Stadtgebiet Seelze wurden weniger Plätze außerhalb in Anspruch genommen.
Die Umsetzung der Projekte etc. im Familienzentrum benötigten eine längere Anlaufphase, so dass die Mittel nicht sofort benötigt wurden.

Weitere Produkte:

Abweichung		Erläuterung
1.1.1.538 Overhead FB 12	-22.034 €	Für die berufsbegleitende Weiterbildung von 8 Mitarbeitenden zu Heilpädagog*innen hat die Stadt Seelze die Teilnahmegebühren 2025 übernommen. Die Gegenfinanzierung des Landes ist im Jahr 2025 noch nicht eingegangen.
3.6.1.000 Förderung von Kindern in Kitas und Kindertagespflege	-5.050 €	Ein Anstieg der Anträge für die Gebührenübernahme im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfe hat zu den Mehraufwendungen geführt.
3.6.5.240 Kindertagespflege	553.280 €	Die Inanspruchnahme von Tagespflegeplätzen ist 2025 zurückgegangen. Das hat zu Mindererträgen und -Aufwendungen geführt. Zudem fielen die Personalaufwendungen aufgrund der Nichtbesetzung einer Stelle geringer aus.
3.6.5.300 Städtische Kitas	821.739 €	Die spätere Inbetriebnahme der Kita Mühlenfeld führte zu geringeren Gebühreneinnahmen sowie auch geringeren Personalaufwendungen. Die Ausschreibung der Mittagsverpflegung hat zu Minderausgaben geführt.

2.3. Entwicklung der Finanzen im Fachbereich 22 (jetzt 13)

a) nach Erträgen und Aufwendungen

Fachbereich 22	Plan 2025	Ist 2025	Abweichung zum Plan
Erträge	9.084.800 €	5.177.260 €	-3.907.540 €
Personalaufwendungen	6.493.100 €	6.543.908 €	50.808 €
Sachaufwendungen	9.289.000 €	6.863.520 €	-2.425.480 €
Zuschussbedarf	**-6.697.300 €**	**-8.230.168 €**	**-1.532.868 €**

b) nach im ABS behandelten Organisationseinheiten des Fachbereiches 22 (jetzt 13)

Fachbereich 22	Plan 2025	Ist 2025	Abweichung zum Plan
Overhead FB 22	-581.600 €	-584.185 €	-2.585 €
22.2 Soziale Leistungen	-1.036.400 €	-952.669 €	83.731 €
22.3 Soziale Dienste	-2.160.900 €	-1.900.826 €	260.074 €
22.4 Unterbringung	-567.100 €	-2.601.700 €	-2.034.600 €
Zuschussbedarf	**-4.346.000 €**	**-6.039.380 €**	**-1.693.380 €**

Das Jahresergebnis des Fachbereiches 22 hat sich im Vergleich zum Plan um rd. **1.532 T€** verschlechtert. Geplant war ein Zuschussbedarf i. H. v. 6.697 T€, tatsächlich beträgt der Zuschussbedarf 2025 rd. 8.230 T€.

Wesentliche Produkte:

Produkt 3.1.1.940 – Sozialarbeit und Integration

Das Ergebnis verbessert sich um **153 T€.** Dies liegt jedoch daran, dass in 2025 nachträglich noch Fördermittel für 2024 ausgezahlt wurden.

Produkt 3.1.5.510 - Unterbringung von Flüchtlingen

Das Ergebnis verschlechtert sich um **1.759 T€.** Insbesondere begründet sich dies durch steigende Energiekosten, Unterbringungskapazitäten die vorgehalten werden für die Quote, Kosten die im Rahmen der Abmietung von Wohnraum entstanden sind.

Produkt 5.2.2.100 – Wohnungswesen

Das Ergebnis verbessert sich um rd. **51 T€.** Insbesondere begründet sich dies durch einen internen Personalwechsel.

Weitere Produkte:

Abweichung		Erläuterung
3.1.1.930 Externe Beratungsstellen	50.364 €	Interne Personalumstellungen zwischen den Produkten führten zu reduzierten Personalaufwendungen. Zudem wurden gewährte Zuschussmittel von Kooperationspartnern nicht vollständig abgerufen.
3.1.5.100 Seniorenarbeit	-23.433 €	Nach Umstrukturierung sind hier noch Stellenanteile abgerechnet worden, die dafür beim Produkt Wohnungswesen eingespart wurden.
3.1.5.400 Beseitigung von Obdachlosigkeit	-275.017 €	Im Jahr 2025 konnten die Erträge nicht im geplanten Umfang generiert werden, da die Obdachlosenunterkunft unterschiedlich stark frequentiert wurde. Die Mindererträge gleichen sich anteilig durch Minderaufwendungen im Bereich des Sicherheitsdienstes und der Verwaltungs- und Betriebsausgaben aus. Durch die Einleitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren kam es zu Mehrerträgen in diesem Bereich.
3.6.2.100 Jugendpflegearbeit	-5.752 €	Geringfügiger Mehraufwand bei Personalkosten im Team
3.6.7.500 Familienservice	35.534 €	Es wurden ergänzend nachträglich Projektzuwendungen für 2024 ausgezahlt

2.3.1 Erläuterungen zum Finanzhaushalt der Fachbereiche 11, 12 und den Abteilungen 22.2, 22.3 und 22.4 (jetzt 13.1, 13.2 und 13.3) des Fachbereiches 22 Ordnung & Soziales

Im Bereich des investiven Budgets stellt sich die Situation wie folgt dar:

Abweichung		Erläuterung
2.1.1.000 Grundschulen	-8.309.255 €	Deckung durch übertragene Mittel
2.1.7.000 Georg-Büchner-Gymnasium	2.567.985 €	Übertragung der Mittel ins Folgejahr
2.1.8.000 Bertolt-Brecht-Gesamtschule	-6.115.971 €	Deckung durch übertragene Mittel
2.4.3.000 Verwaltung der Schulen	194.663 €	Einzahlungen aus dem Digitalpakt
3.1.5.510 Unterbringung von Flüchtlingen	-3.911.683 €	Die Mittel wurden für die angefallenen Kosten für die Errichtung der Containeranlage an der Almhorster Str. 1 entsprechend ausgezahlt
3.6.2.100 Jugendpflegearbeit	22.000 €	Die Erstellung eines neuen „Jugendortes“ und eines Boulderwürfels konnten 2025 noch nicht umgesetzt werden
3.6.5.000 Betreuungsangebot Kitas und Kindertagespflege	-487.759 €	Gerade im Finanzhaushalt werden Mittel für Baumaßnahmen übertragen, die dann z.B: für die Begleichung von Schlußrechnungen benötigt werden. In diesem Fall war die Schlußrechnung für die Kita An den Grachten aus übertragenen Mitteln zu zahlen.
3.6.5.100 Kitas freier Träger	-7.110 €	Aufgrund übertragener Mittel aus dem Vorjahr konnten Spielgeräte für das Außengelände erworben werden.
3.6.5.240 Kindertagespflege	15.000 €	Da keine neuen Tagespflegeplätze eingerichtet wurden, musste auch nicht der Zuschuss verwendet werden.

3.6.5.300 Städtische Kitas	-2.803.733 €	Im Finanzhaushalt werden Mittel für Baumaßnahmen aus den Vorjahren übertragen und zur Begleichung von Rechnungen z.B. für den Bau der Kita Harenberg benötigt.
4.2.4.100 Hallenbad Letter	-56.238 €	Deckung durch übertragene Mittel

Verwaltungsleitung	FBL 11	FBL 12	FBL 13